



LEBENSMITTELKENNZEICHNUNG - NUTRI-SCORE ERWEITERTE NÄHRWERTKENNZEICHNUNG

VerbaucherInnen fordern Nutri-Score zur erweiterten Nährwertkennzeichnung | 25.06.20

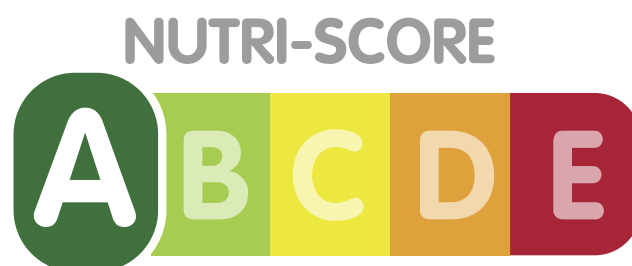
Eine repräsentative Verbraucherbefragung ergab, dass die Mehrheit der Befragten eine Kennzeichnung von Lebensmitteln durch den Nutri-Score fordert. Die Ergebnisse der Befragung wurden im Herbst 2019 präsentiert.

Der Nutri-Score ist eine fünfstufige Skala von A bis E, die den Gesamtwert für den Nährwert eines Produktes anzeigt. Dieser ist für Verbraucher am hilfreichsten und am leichtesten zu verstehen. Durch den Nutri-Score kann der Verbraucher Lebensmittel aus der gleichen Kategorie besser vergleichen. Frankreich und Belgien haben den Nutri-Score auf der Vorderseite der Lebensmittelverpackung bereits eingeführt – bei vielen weiteren Länder steht die Einführung zur Diskussion.

Was sagt der Nutri-Score aus?

Der Nutri-Score liefert dem Verbraucher einen tatsächlichen Zusatznutzen und unterstützt ihn bei der gesunden Wahl von Lebensmitteln.

Der Nutri-Score ist eine fünfstufige Skala von A bis E, welche den Nährwert eines Produktes anzeigt. Die Einfärbungen (grün bis rot) der Stufen helfen bei der Orientierung. Zur Einstufung eines Produktes werden Kalorienanzahl, sowie ernährungsphysiologisch günstige und ungünstige Nährstoffe miteinander verrechnet.



So gibt der Nutri-Score dem Verbraucher eine Orientierung bei der täglichen Lebensmittelwahl. Er ermöglicht es, Lebensmittel einer Produktgruppe bzw. der gleichen Kategorie hinsichtlich ihres Nährwertes leicht und auf einen Blick miteinander zu vergleichen. Darüber ob ein Lebensmittel gesund oder ungesund ist, sagt der Nutri-Score nichts aus. Generell dürfen nur gesundheitlich unbedenkliche Lebensmittel in den Verkehr gebracht werden.

Wird der Nutri-Score als verpflichtende Kennzeichnung eingeführt?

In Deutschland, sowie der gesamten EU, besteht seit 2016 eine verpflichtende Nährwertkennzeichnung für vorverpackte Lebensmittel. Eine Weiterentwicklung der Nährwertkennzeichnung sowie ein Verfahren hierfür ist im Koalitionsvertrag vorgesehen. Ziel der Bundesernährungsminister ist die Einführung eines Nährwertkennzeichnungssystems, die dem Verbraucher auf einen Blick bei der gesunden Wahl von Lebensmitteln unterstützen. Der Rechtsetzungsprozess für die erweiterte Nährwertkennzeichnung soll spätestens bis Herbst 2020 erfolgt sein.

Die Kennzeichnung wird ausgehend von den europarechtlichen Vorgaben freiwillig sein. Jedoch fordern Verbraucher die Kennzeichnung mit dem Nutri-Score. Viele Unternehmen haben sich bereits dafür ausgesprochen. Wer also eine kundenorientierte Produkt- und Verpackungsgestaltung zum Ziel hat und mit dem Wettbewerber mithalten will, wird um eine Kennzeichnung mit dem Nutri-Score nicht umhinkommen.

Warum wird eine erweiterte Nährwertkennzeichnung benötigt?

Können Verbraucherinnen und Verbraucher die Beschaffung eines Lebensmittels hinsichtlich der Nährstoffe einfach erkennen, fällt die Orientierung und die gesunde Wahl leichter. Eine verständliche und gut sichtbare Darstellung auf der Vorderseite der Lebensmittelverpackung kann sich positiv auf die Produktauswahl und die Ernährung auswirken. Der Nutri-Score ist für Verbraucher auf einen Blick verständlich.

Welche Nährwertkennzeichnungs-Modelle kommen in anderen Ländern zum Einsatz?

Weltweit existieren verschiedene Nährwertkennzeichnungs-Modelle mit unterschiedlichen Zielrichtungen und Zielgruppen. Neben der Einführung des Nutri-Scores stehen in Deutschland noch drei weitere Kennzeichnungs-Modelle zur Debatte, welche bei der Verbraucherbefragung allerdings schlechter abschnitten im Vergleich zum Nutri-Score. Folgende Modelle wurden getestet: Nutri-Score, BLL-Modell mit Tortendiagrammen, MRI-Modell mit Waben und Keyhole. Jedes Modell hat unterschiedliche Vor- und Nachteile.

Ein Auszug der Kennzeichnungsmodelle anderer Länder:

Land	Nährwertkennzeichnungsmodell
Großbritannien	Britische Ampel
Finnland	Salz-Warnhinweis
Neuseeland	Health Star Rating
Skandinavien	Keyhole

Wie können Unternehmen die Kennzeichnung mit dem Nutri-Scores umsetzen?

Der Nutri-Score soll gut sichtbar auf der Vorderseite der Lebensmittelverpackung (Front-of-Pack) angebracht werden. Aus diesem Grund eignet es sich den Nutri-Score mit dem Vorderseitenetikett auf das Produkt zu applizieren. Die b+b Automations- und Steuerungstechnik GmbH bietet Ihnen unterschiedliche Lösungen und Möglichkeiten zur Umsetzung der erweiterten Nährwertkennzeichnung mit dem Nutri-Score:

- Vorgedruckte Etiketten
- Einsatz von Etikettendruckern
- Etikettendesign- und gestaltungssoftware
- Halbautomatische Etikettieranlagen
- Vollautomatischen Etikettieranlagen
- Etikettendruck- und -spendesysteme

Gerne beraten wir Sie, um mit Ihnen gemeinsam die wirtschaftlich beste Lösung für die Kennzeichnung Ihrer Produkte zu finden.